

Pressemitteilung

GEFÄLSCHTE PRODUKTE BEI DER SIAL IN PARIS: ASIAGO, PARMIGIANO REGGIANO UND PECORINO ROMANO ERLANGEN BLOCKIERUNG

Mit dem sofortigen Einschreiten der französischen Behörden konnte die europäische Schutzpflicht der g.U. „ex officio“ umgesetzt werden.

Vicenza, den 20. Oktober 2016 – Die Konsortien für den Schutz der Käsesorten Asiago, Parmigiano Reggiano und Pecorino Romano konnten bei den französischen Behörden die umgehende Konfiszierung von einer Reihe von Produkten erwirken, welche fälschlicherweise die Bezeichnungen der drei g.U. Käse oder diesen ähnliche Bezeichnungen trugen, die in der Europäischen Union anerkannt und geschützt sind. Diese Intervention erfolgte bei der SIAL, der Internationalen Lebensmittel-Messe in Paris, die am 16. Oktober begonnen hat und heute ihren Abschluss findet.

Der von den drei Konsortien bei den französischen Behörden gestellte Antrag bezieht sich auf Art. 3 des Vertrags über die Europäische Union, der den Wert der Vielfalt anerkennt, die Aufsicht über ihren Schutz garantiert, und sich unter anderem in der Pflicht zum Schutz der g.U. „ex officio“ in allen Mitgliedstaaten ausdrückt, indem jedem Land die Aufgabe erteilt wird, die Aufsicht für die Einhaltung der Verordnung und die Umsetzung adäquater Maßnahmen anzuwenden.

Während der ersten acht Monate des Jahres 2016 sind im Rahmen der Schutztätigkeit *ex officio*, die mit der Verordnung (EU) 1151/2012 eingeführt wurde, ganze 109 - betonen die drei Konsortien - Hinweise auf unrechtmäßige Verwendung und Missbrauch in Bezug auf Produkte, die widerrechtlich als italienische g.U. Produkte bezeichnet wurden, eingegangen, die von ICQRF (Amt für Qualitätskontrolle und Betrugsbekämpfung im Lebensmittelbereich) des Ministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten durchgeführt und in Europa und in den außereuropäischen Ländern den zuständigen Behörden gemeldet wurden. 70% dieser Hinweise konnten erfolgreich abgeschlossen werden.

Eine derartige Situation hat sich in diesen Tagen ereignet, denn der Messe SIAL wurden gefälschte Produkte unterbreitet, im besonderen von amerikanischen Ausstellern. Die Konsortien für den Schutz der Käsesorten Asiago, Parmigiano Reggiano und Pecorino Romano haben sofort reagiert und die DGCCRF (Direction Générale de la Concurrence, de la Consommation et de la Répression des Fraudes) aufgefordert einzuschreiten und die betreffenden Produkte aus dem Verkehr zu ziehen. „Ein promptes Einschreiten - erklärt der Direktor des Konsortiums für den Schutz des Asiago Käses, Flavio Innocenzi, - ist extrem wichtig. Im Falle der Messe SIAL hat das Aufsichtssystem der Konsortien umgehend reagiert und die Schutzmechanismen, die in den letzten Jahren nicht ohne Schwierigkeiten in den Ländern der Union eingeführt wurden, konnten wieder einmal ihre Effizienz unter Beweis stellen. Ein Ergebnis, das aus dem kulturellen Wachstum und der ständige

Konsortium zum Schutz des Asiago Käses

Geschäftssitz: Piazzale della Stazione 1 - 36012 Asiago (VI)

Verwaltungssitz: Corso Fogazzaro, 18 - 36100 Vicenza (VI)

Handelsregister Vicenza Nr. 00703580241 – Steuernr. und USt.IDNr. 00703580241 –
nummer im Verzeichnis der Wirtschafts- und Verwaltungsdaten REA 148240

Tel.: +39 0444 321758 – Fax: +39 0444 326212

info@formaggioasiago.it - www.formaggioasiago.it – PEC tutelasiago@legalmail.it



zunehmenden Aufmerksamkeit für den Schutz der Einzigartigkeit und Besonderheit entstanden ist, das die italienische Produktion mit geschützter Ursprungsbezeichnung (g.U.) auszeichnet.“

„Die getroffene Maßnahme und das erzielte Ergebnis - erklärt der Direktor des Konsortiums für den Schutz des Parmigiano Reggiano, Riccardo Deserti - bestätigen ein weiteres Mal die Wirksamkeit der weltweiten Aufsicht der Schutzkonsortien, aber auch, wie stark die den Verbraucher irreführenden und die Hersteller schädigenden Verhaltensweisen noch verbreitet sind“. Der Erfolg von Paris - fährt Deserti fort - ist ein Beweis dafür, dass die europäischen Schutzmechanismen funktionieren, aber auch dass dort, wo es keine Gesetze zum Schutz der g.U. gibt, Gepflogenheiten zu finden sind, die schnellstens unterbunden werden sollten, vor allem zum unmittelbaren Nutzen für die Verbraucher jener Länder“.

Die Initiative der Konsortien und die Synergie mit den Aufsichtsorganen - sagt der Direktor des Konsortiums für den Schutz des Pecorino Romano, Salvatore Palitta, abschließend - haben betrügerische Praktiken ans Licht gebracht, denen wir unbeugsam entgegen getreten sind, so wie wir es in diesem Augenblick auch auf dem Binnenmarkt machen, auf dem wir mit Entschlossenheit gegen Verhaltensweisen vorgehen, die den Verbraucher schädigen. In diesem Sinne wird die Maßnahme bei der SIAL zu einem Vorbild und einer Mahnung für unser Engagement zum Schutz des Marktes“.

Während der vergangenen Jahre wurde die direkte Schutztätigkeit von der immer strengeren Überwachung der Online verkauften Produkte unterstützt. Seit 2014 erlaubt nämlich das zwischen AICIG (Italienischer Verband der Schutzkonsortien) mit ICQRF und E-Bay unterzeichnete Abkommen die Aktivierung des Programms VeRO (Verified Rights Owner), das die Entfernung von gefälschten Angeboten und Produkten von der betreffenden Plattform innerhalb weniger Stunden ermöglicht. Mit dieser Aktion konnten von Januar bis August 2016 ganze 356 auf E-Bay angebotenen Produkte blockiert werden.

Ansprechpartner für die Presse: Roberta Zarpellon -TRAGUARDI – Tel. 0424523073 Mobil 3394187543 zarpellon@traguardiweb.it

Konsortium zum Schutz des Asiago Käses

Geschäftssitz: Piazzale della Stazione 1 - 36012 Asiago (VI)

Verwaltungssitz: Corso Fogazzaro, 18 - 36100 Vicenza (VI)

Handelsregister Vicenza Nr. 00703580241 – Steuernr. und USt.IDNr. 00703580241 –
nummer im Verzeichnis der Wirtschafts- und Verwaltungsdaten REA 148240

Tel.: +39 0444 321758 – Fax: +39 0444 326212

info@formaggioasiago.it - www.formaggioasiago.it – PEC tutelasiago@legalmail.it